Möschberg

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Kultur und Politik : Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge**

Band (Jahr): **48 (1993)**

Heft 5

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Genossenschaft Zentrum Möschberg

Wir haben bereits in der letzten Nummer berichtet, dass am 30. Juni die «Genossenschaft Zentrum Möschberg» gegründet worden ist und ihre Arbeit aufgenommen hat.

Insbesondere werden die Anstrengungen zur Beschaffung von weiterem Eigenkapital intensiviert und Kontakte zu interessierten Personen und Institutionen hergestellt. **Für Hinweise auf Personen und Institutionen, die angesprochen werden können, sind wir jederzeit sehr dankbar.**

Bei der Gemeinde Oberthal ist in den letzten Tagen die Überbauungsordnung eingereicht worden. Sie enthält detaillierte Angaben darüber, wie und was gebaut wird und wie die Umgebung gestaltet werden soll. Die Überbauungsordnung ist Voraussetzung für die Baubewilligung ausserhalb der Wohnzone und für den Abschluss des Kaufs von 1000 m² Land von Robert Wyss. Dieser Kauf wird uns erlauben, die geforderte Anzahl Parkplätze auf eigenem Boden zu realisieren.

Das Haus selber wird in seinem äusseren Aussehen nicht verändert. Einzig auf der Ostseite ist der Anbau einer verglasten Laube vorgesehen, damit die internen Dienstwege vom Gästebereich getrennt werden können.

Anstelle des im letzten Winter abgebrochenen Hühner- und Schweinestalls ist ein freistehender Schopf geplant, in dem Garagen, Geräteraum sowie die Heizzentrale (Holzschnitzelfeuerung) vorgesehen sind. Zurzeit wird noch abgeklärt, ob ein Zivilschutzraum der Gemeinde zusammen mit dem Bauvorhaben verwirklicht werden könnte.

Kennen Ihre Kunden den Möschberg?

Wir sind überzeugt, dass die Kunden der Biobauern auch ein gutes Zielpublikum für den Möschberg sind. Haben Sie schon mit ihnen darüber gesprochen?

Als Anknüpfungspunkt bietet sich zum Beispiel das kürzlich vom Möschberg herausgegebene Büchlein «Biologischer Landbau – Illusion oder Chance?» an. Möglichkeiten zum Mitmachen gibt es viele: Spenden, Darlehen, Anteilscheine usw. Jetzt noch in beschränktem Umfang, aber nach vollendetem Umbau wird sich das Haus bestens eignen für die Durchführung von Retraiten, Weiterbildungsveranstaltungen aller Art, Familien- und Firmenfeste, Ferien usw.

Gerne senden wir Ihnen weitere Informationen.

Zentrum Möschberg, Projektleitung, Postfach, 4936 Kleindietwil

Adressänderung

Nach dem Ausscheiden von Andreas von Fischer im letzten Herbst und im Blick auf den geplanten Um- und Ausbau des Möschbergs wurde die Administration zunächst provisorisch auf verschiedene Personen verteilt. Dies hat zum Teil zu Unklarheiten und Verzögerungen in der Abwicklung des Schriftverkehrs mit dem Zentrum Möschberg geführt. An seiner letzten Sitzung hat nun der Vorstand Werner Scheidegger, Geschäftsführer der Biofarm-Genossenschaft in Kleindietwil, mit der Geschäftsführung betraut. Ihm steht Frau Rosemarie Morgenthaler als Sekretärin zur Seite.

Wir hoffen, dass nach vollzogener Reorganisation die Verbindungen zu unseren Mitgliedern wieder einwandfrei funktionieren werden. Ab sofort kann alle Korrespondenz für das Zentrum Möschberg wie folgt adressiert werden:

Zentrum Möschberg
Geschäftsstelle
Postfach
4936 Kleindietwil

Telefon 063 56 11 27 oder 063 56 20 10
Telefax 063 56 20 27
Das Telefon auf dem Möschberg ist in der Regel nicht bedient.

Aufruf

Der Historiker Peter Moser ist daran, das Möschberg-Archiv aufzuarbeiten. Um ein vollständiges Bild der Entwicklung von den Anfängen bis heute zu erhalten, sind oft unscheinbare Dokumente, Briefe, Protokolle äusserst wertvoll. Es ist anzunehmen, dass vieles noch in Privathäusern liegt. Wir bitten deshalb alle, deren Eltern oder Grosseltern schon bei der Bauernheimatbewegung waren, in ihren Gaden, Estrichen oder Truhen nachzuschauen, ob noch altes Material vorhanden ist.

Wer Dokumente findet oder sich persönlich an die Zeit der zwanziger bis sechziger Jahre erinnert und erzählen könnte, wie er oder sie einzelne Aspekte der Tätigkeit der Bauernheimatbewegung erlebt haben, soll sich doch bitte direkt an Peter Moser, Bergzelg,3096 Oberbalm (Telefon P 031 849 22 57 oder G 031 25 24 97) wenden.

Alle Angaben werden vertraulich behandelt.